



Weihnachtskonzert der Musikkapelle Pflugdorf-Stadt: Die Musiker verabschiedeten sich mit dem „Musikergruß“.

Fotos: Nicole Arnold

Melodiöser Jubiläumsausklang

Musikkapelle Bronze und Gold beim Weihnachtskonzert

VON NICOLE ARNOLD

Pflugdorf-Stadt Die Feierlichkeiten in ihrem 40. Jubiläumsjahr beendeten die Musiker der Musikkapelle Pflugdorf-Stadt mit dem Weihnachtskonzert dort, wo sie begannen: in der voll besetzten, geschmückten Issinger Schulturnhalle.

Nach den zahlreichen Veranstaltungen im vergangenen Jahr mit dem Höhepunkt des Bezirksmusikfestes im Mai (*LT berichtete*) bildete das Konzert am Vorabend zum dritten Advent einen Abschluss mit beliebten Melodien aus aller Welt.

Nach der Eröffnung mit „Auld Lang Syne“ erinnerte Vorsitzender Wolfgang Arnold an Höhen und Tiefen des ereignisreichen Musikerjahres 2012. Anschließend erhob Dirigent Andreas Grandl den Taktstock zur „Kilkenny Rhapsody“, einer Sammlung irisch anmutender Melodien. Auf seinem Bariton bezauberte Michael Schwarzwalder

die Zuhörer mit sanften Tönen im Solostück „Memory“. Mit Strauß' „Ägyptischem Marsch“, einem Potpourri aus Carl Zellers „Vogelhändler“ und „My Fair Lady“ präsentierten die Pflugdorf-Stadler beliebte Melodien. Dass die Musiker auch traditionelle Blasmusik leidenschaftlich spielen, zeigten sie mit der Polka „Prager Gassen“ und dem Marsch „Regimentsgruß“. Informativ und charmant führten Manuela Settele und Patrick Ullmann durchs Programm.

Organisieren und tatkräftig anpacken

Während des Bezirksmusikfestes konnten die Besucher erkennen, dass die Pflugdorf-Stadler nicht nur musizieren, sondern auch organisieren und tatkräftig anpacken können. Es gab zahlreiche Ehrungen beim Konzert (*siehe Infokasten*). Nachdem der Pflugdorf-Stadler Nachwuchs unter der Leitung von Danie-

la Erhard drei Stücke präsentiert hatte, überreichte Bezirksjugendleiter Gerhard Böck den frisch geprüften Jungmusikern ihre Auszeichnungen: Das Juniorabzeichen erhielten Michael Hinträger, Lukas Jüngling, Lena Scheifele, Alexander Soffer und Dominik Zimmermann. Sie dürfen nun in der Schülerkapelle mitspielen.

Die Prüfung für das Musiker-Leistungsabzeichen in Bronze bestanden Johannes Bost, Theresa Düringer, Sam Holzhäuser, Veronika Menhart, Laurie Spreck und Anna Zimmermann. Damit treten sie von der Schülerkapelle in die Jugendkapelle der Blärschule Lechrain über, der die Musikkapelle Pflugdorf-Stadt angehört.

Zur Einstimmung auf die Weihnachtszeit präsentierten alle Musiker und Jungmusiker gemeinsam unter der Leitung ihres Dirigenten Andreas Grandl die beschwingte Zugabe „Feliz Navidad“.

Ehrungen

Am Konzertabend wurden für ihr ehrenamtliches Engagement einige Personen geehrt:

- Für 20-jähriges Musizieren zeichnete de Vorsitzende Wolfgang Arnold folgende Musiker aus: Maria Berger, Kathrin Schneider, Daniela Berger, Elisabeth Bauer, Karin Schubert und Norbert Welz. Auch Erich Hieber und Clemens Zimmermann ernteten höchstes Lob und viel Applaus: Bei jedem Starkbierfest und bei jedem Konzert saßen die beiden am Eingang und sorgten für eine gefüllte Kasse der Musikkapelle Pflugdorf-Stadt.
- Die Verdienstmedaille in Bronze des Musikbundes von Ober- und Niederbayern (Mon) für zehn Jahre ehrenamtliches Engagement und „hervorragende Verdienste um die bayerische Blasmusik“ verlieh Bernhard Wein-

berger (Leiter des Bezirksverbandes Lech-Ammersee) Norbert Welz.

- Für mehr als 20 Jahre ehrenamtliche Tätigkeiten erhielt der zweite Kassenswart Stefan Zimmermann die Verdienstmedaille in Gold.
- Das zweite Gold – die Dirigentennadel in Gold – ging an den „Vizedirigenten“ Bernhard Grabmeier. Im Jahr 1984 startete er seine Dirigentenlaufbahn als zweiter Dirigent in Pflugdorf-Stadt. Als dann der damalige erste Dirigent Erich Ochmann vier Jahre später starb, übernahm Grabmeier das Amt des ersten Dirigenten bis 2002. Dann wechselte er als leidenschaftlicher und unverzichtbarer Flügelhornist in die Reihen der Musiker zurück und ist seither als zweiter Dirigent immer zur Stelle, wenn er gebraucht wird. (na)



Bronze und zweimal Gold für langjähriges Engagement von links, Bezirksleiter Bernhard Weinberger, Stefan Zimmermann, Bernhard Grabmeier, Norbert Welz und Vorsitzender Wolfgang Arnold.

Foto: Nicole Arnold